

Il m'a été en effet assez difficile de me procurer des *nostradamus* authentiques vu que les marchands m'ont envoyé comme tels des *Lefebvrii*.

Les autres parties constituantes de l'armure génitale ♂ ne présentent pas de différences très accentuées, au moins si j'en juge par mes préparations trop peu nombreuses il est vrai, sauf peut-être l'aedoeagus.



Fig. 3.

Je n'ai pas examiné l'armure ♀ que mon collègue Lacreuze nous a montrée différente chez les différentes espèces de *Carcharodus*, *alceae*, *altheae*, *baeticus* et *lavaterae* en particulier.

Je crois pouvoir conclure que *Lefebvrii* est une espèce distincte.



Fig. 4.

Il reste à corroborer cette conclusion par l'étude biologique et par celle de l'aire de distribution des deux espèces.

Explication des figures.

Fig. 1. Armure de *nostradamus* ♂.

Fig. 2. Armure de *Lefebvrii* ♂.

Fig. 3. Valve de *nostradamus*.

Fig. 4. Valve de *Lefebvrii*.

a. uncus; b. valve; c. aedoeagus; d. sacculus; h. pli denté de la valve.

Entomologische Neuigkeiten.

Edw. Jacobson auf Java veröffentlicht weitere Beobachtungen über die *myrmecophile* *Culicide* *Harpagomyia splendens*. Er brachte in einem großen ver-

glasten Zuchtkasten in einem auf einer Stange befestigten Nistkästchen eine Kolonie der Ameise *Cremastogaster difformis* unter und isolierte sie, indem er die mit einem Sockel versehene Stange in eine Schüssel mit Wasser stellte. Um zum Futter zu kommen, mußten sie auf der Stange hinabsteigen. Dann brachte er eine Anzahl der *H. splendens* hinein, die auf der Verbindungsstange gefüttert wurden.

Auf dieser saßen immer einige Fliegen in Erwartung ihrer Ernährer, den Körper in immerwährender Bewegung, bis ihnen eine Ameise zwischen die Beine lief. Diese wurde sofort angebettelt und veranlaßt einen Tropfen Futtersaft zu erbrechen, den die *Culicide* unter lebhafter Bewegung der Flügel und des ganzen Körpers mit dem Rüssel vom Munde der Ameise leckt, sie steckt ihn dabei zwischen die weit geöffneten Kiefer derselben. Die Ameise steht mit aufgerecktem Hinterleib da. *C. difformis* baut ihre Nester in toten Aststummeln, die sich häufig, wenn ungünstig gelegen, mit Wasser füllen, worauf sie von den Tieren wieder verlassen werden. Zur Eiablage scheint die *Harpagomyia* solche Plätze zu bevorzugen; der Verfasser überzeugte sich davon, indem er solche Aststücke in den Zuchtkasten brachte, in welchem sich einige Zeit später viele Larven fanden; doch meint er damit nicht, daß sie nicht auch andere Brutplätze wählt. Eier konnte er keine entdecken. Die Larven scheinen sich mit Algen zu ernähren. Die Mücken lieben den Schatten, an sonnigen Stellen sind sie nie zu sehen. Bei Einbruch der Dunkelheit gehen sie zur Ruhe, zur Zeit, da auch die *Cremastogaster* sich in die Nester zurückziehen. Sie setzen sich an ein geschütztes Plätzchen und halten dann Körper und Flügel ruhig.

Die weit und breit berühmte Coleopteren-Sammlung des Herrn Meyer Darcis (Caraben, Buprestiden), ist in den Besitz der Firma D. O. Staudinger und A. Banghaas in Dresden übergegangen, die sie einzeln wird. In etwa 2 Monaten wird eine Liste fertig gestellt, die auf Wunsch an Interessenten versandt wird.

In wunderbarer Ausführung ist eben ein Pracht-Tafelwerk zur Ausgabe gelangt: K. Dietze: Biologie der Eupitheciiden. Erster Teil: Abbildungen (82 Tafeln). Im Komm.-Verl. von Friedländer und Sohn in Berlin. Preis Mk. 100.—. Es ist geeignet, dieser Gruppe von kleinsten Geometriden neue Liebhaber zuzuführen, es wird sich kaum ein Lepidopterologe dem Reiz entziehen können, den diese naturgetreuen Bilder ausüben. Die Mannigfaltigkeit der Raupen auf ihren Futterpflanzen ist bemerkenswert.

Tunesiens Olivenpflanzungen leiden sehr unter dem Borkenkäfer *Phlaeotribus oleae*. 6—7jährige Pflanzen, die bisher in tadellosem Zustand waren, sind im Begriff völlig einzugehen und ein wirksames Mittel, den Verheerungen Einhalt zu tun, ist bisher nicht gefunden.

Gelegentlich einer Zusammenkunft kanadischer Entomologen wurden die Raupen von *Eupithecia consignata* ausgestellt, die von den Nachkommen eines im Jahr 1874 gefangenen ♀ stammten. Die Inzucht hatte keine Veränderung verursacht, nur haben sowohl Falter als Raupen den Wunsch eingeübt zu entfliehen, wenn der Käfig offen steht.

In Böhmen sind in Wespennestern *Metoea paradoxus*, *Cryptophagus pubescens* und *setulosus* gefunden worden. Die *Cryptophagus*-Arten werden wohl den Schimmel fressen, der sich häufig in den Nestern ansetzt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: [26](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Entomologische Neuigkeiten. 44](#)